



Ein Ursache-Wirkungs-orientiertes Kennzahlensystem für die Supply Chain

SIXSIGMA Europe GmbH

Theodor-Heuss-Ring 23

50668 Köln

Tel. +49.221.77109.560

Fax +49.221.77109.31

Zielstellung

Warum eine Ursache-Wirkungs-orientiertes Kennzahlensystem für die Supply Chain?

Das Zusammenwirken der Funktionsbereiche entlang der Supply Chain wird transparent.

- nicht die Optimierung einzelner Funktionsbereiche (Beschaffung, Produktion, ...) sorgt für eine optimale Gesamtpformance der SC
- viel wesentlicher ist die genaue Abstimmung der Funktionsbereiche auf einander

Kennzahlen werden systematisch aus den Kunden- und Unternehmenszielen abgeleitet.

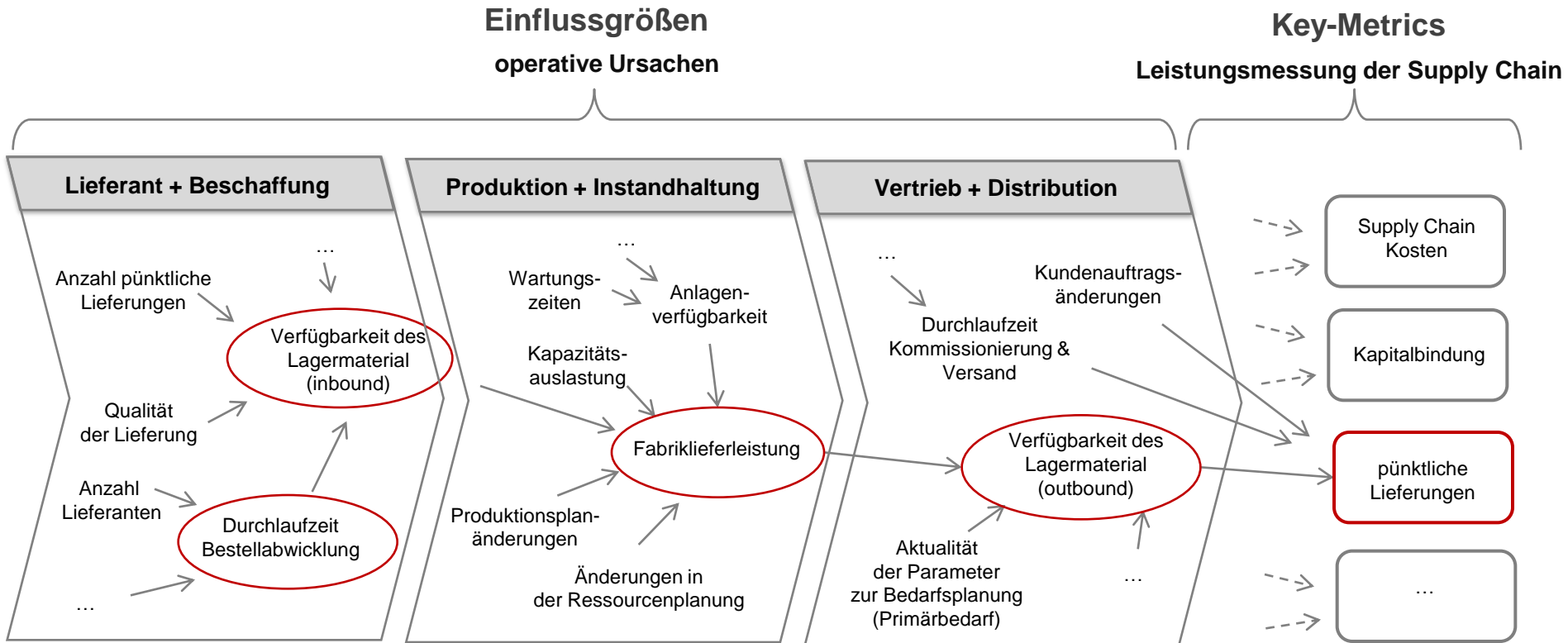
- eine große Herausforderung der SC besteht darin, Kundenziele (Flexibilität, Qualität,...) mit Unternehmenszielen (Kosten, Kapitalbindung) in Einklang zu bringen

Die wesentlichen Einflussgrößen auf die Performance der Supply Chain werden identifiziert.

- Die Einflussgrößen auf die Supply Chain sind vielschichtig und unternehmensindividuell
- Der Ansatz von Six Sigma Europe arbeitet aus der Summe der möglichen Einflussgrößen die für das jeweilige Unternehmen wesentlichen heraus

Das Grundprinzip

Die Supply Chain wird als eine Kette von Ursachen und Wirkungen betrachtet



- Die Einflussgrößen sind vielschichtig und unternehmensindividuell
- Der Ansatz von Six Sigma Europe arbeitet aus der Summe der möglichen Einflussgrößen die wesentlichen heraus

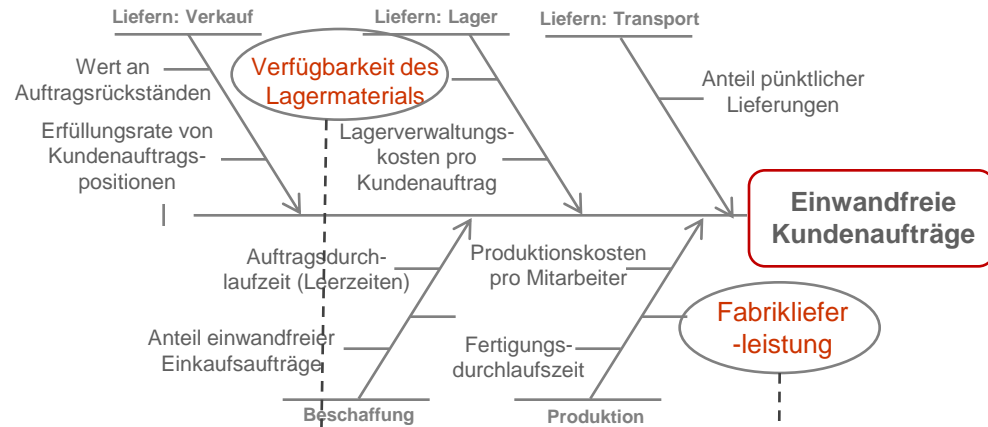
Bestimmung wesentlicher Einflussfaktoren

Aus der Summe der möglichen Einflussfaktoren werden die wesentlichen herausgearbeitet

1 Herausarbeiten der möglichen Einflussgrößen

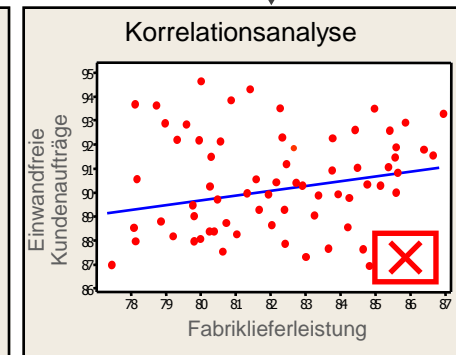
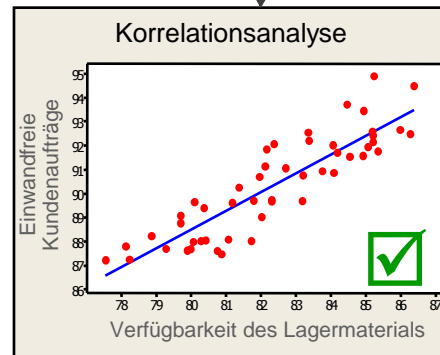
- Zu jeder Key-Metric liegt ein Ishikawa-Diagramm vor.
- Dieses wird um weiter mögliche Einflussfaktoren ergänzt.

Ishikawa-Diagramm



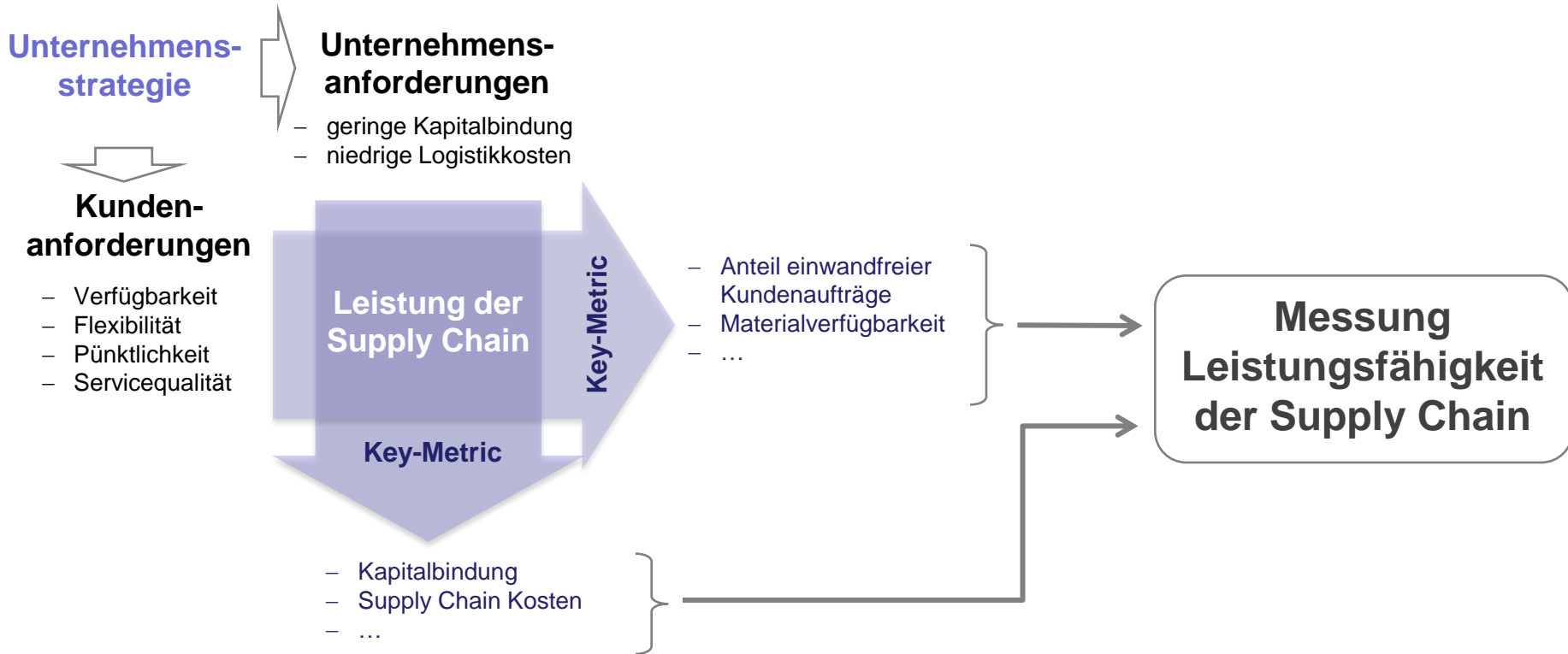
2 Prüfen, ob tatsächlich ein direkter Wirkzusammenhang besteht

- Über Korrelationsanalysen lässt sich der Grad der Beeinflussung bestimmen.
- Wesentliche Faktoren werden erkannt.



Ableiten der Key-Metrics aus den Unternehmenszielen

Die Key-Metrics (Top-Kennzahlen) der Supply Chain leiten sich aus den Anforderungen von Kunden und Unternehmen ab

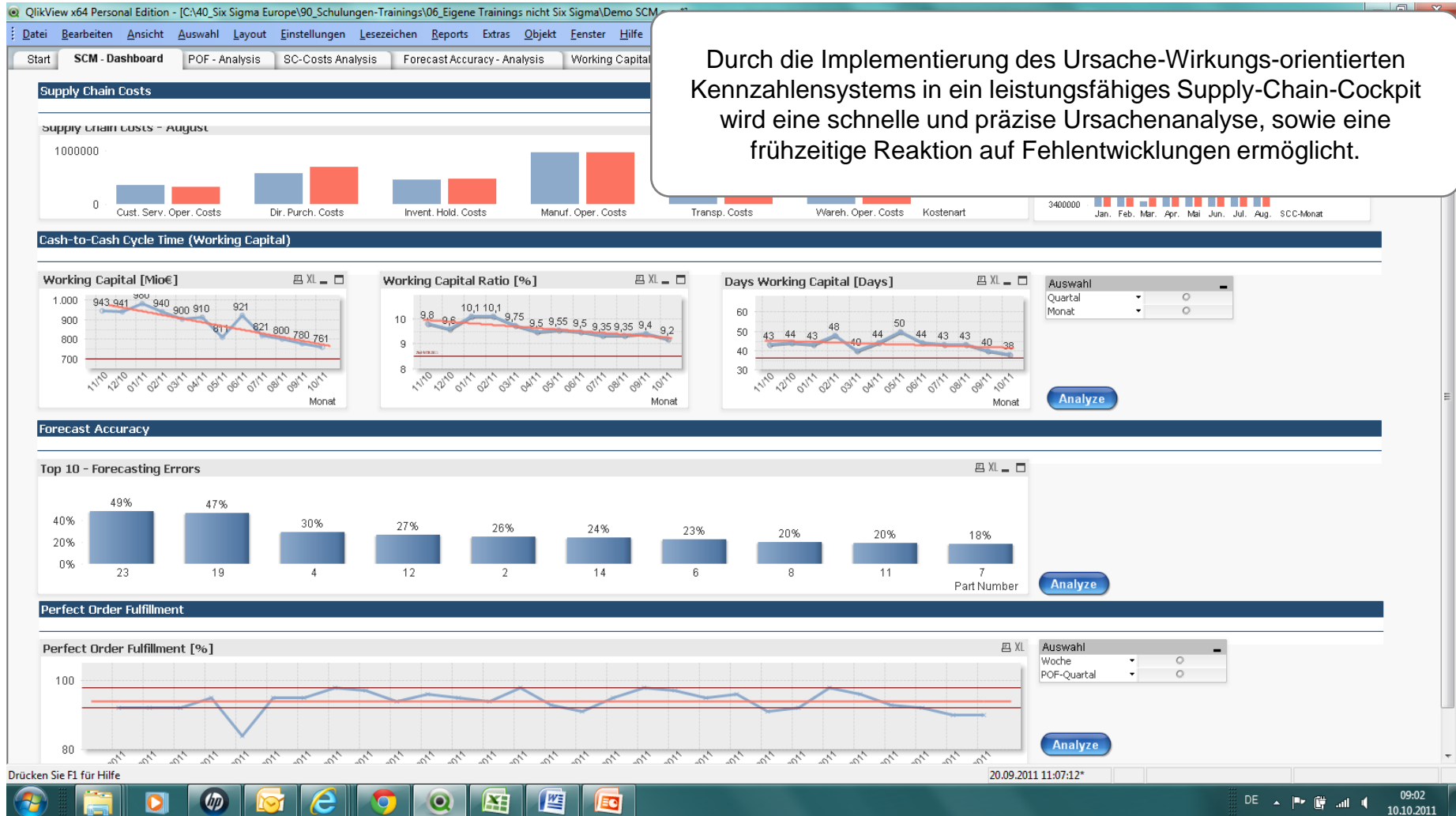


Um die Leistungsfähigkeit der Supply Chain zu überwachen, bedarf es nur weniger Key-Metrics

Supply Chain Cockpit

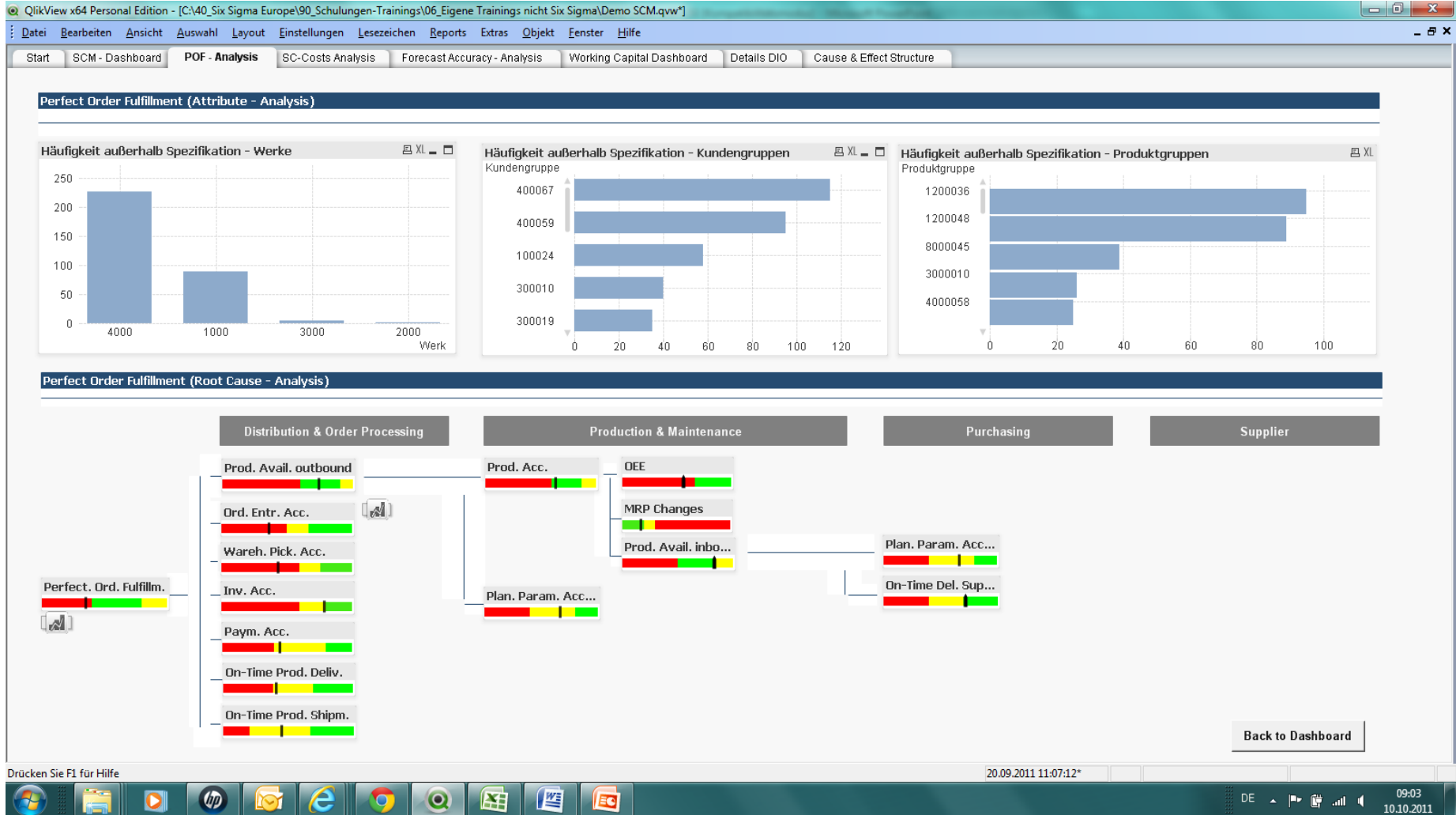
Die Umsetzung erfolgt in einem Supply Chain Management - Cockpit

Durch die Implementierung des Ursache-Wirkungs-orientierten Kennzahlensystems in ein leistungsfähiges Supply-Chain-Cockpit wird eine schnelle und präzise Ursachenanalyse, sowie eine frühzeitige Reaktion auf Fehlentwicklungen ermöglicht.



Supply Chain Cockpit

Ursachenanalyse im Supply Chain Management - Cockpit



Vorteile des Ursache-Wirkungsorientierten Kennzahlensystems

Der von Six Sigma Europe entwickelte Ansatz zum Aufbau von SC-Kennzahlensystemen bietet wesentliche Vorteile gegenüber der heutigen betrieblichen Praxis

Vorteile

- ✓ Konzentration auf die wenigen, wesentlichen Kennzahlen (vital-few-Ansatz)
- ✓ Ursachen für schlechte Kennwerte werden über die gesamte Lieferkette unmittelbar ersichtlich
- ✓ Bereichsbezogenen Kennzahlen (Beschaffung, Produktion, etc.) existieren nicht losgelöst voneinander, sondern stehen in direktem Wirkzusammenhang
- ✓ Die Zielgrößen (Spezifikationsgrenzen) unterschiedlicher Kennzahlen werden optimal aufeinander abgestimmt
- ✓ Simulationsmöglichkeiten: Was – wäre – wenn – Analysen

Über Six Sigma Europe GmbH

Six Sigma Europe, ein erfahrener Partner zur Optimierung Ihrer Supply Chain

- >>> Six Sigma Europe GmbH ist spezialisiert auf den Einsatz von Six Sigma bei der Prozess- und Organisationsoptimierung
- >>> Six Sigma ist für uns ein Synonym für wesentliche Prozessverbesserungen und die Erfüllung von kundenspezifischen Produktanforderungen
- >>> Unter Anwendung von Six Sigma-Methoden helfen wir Unternehmen, Prozesse sowohl im Bereich der Wertschöpfungskette als auch in administrativen Bereichen zu verbessern
- >>> Durch die enge Zusammenarbeit mit verschiedenen Hochschulinstituten verknüpft Six Sigma Europe GmbH Wissenschaft und praktische Erfahrungen aus vielen Projekten, um nutzenstiftende Beratungsansätze für seine Kunden zu entwickeln

Kontakt:

Six Sigma Europe GmbH
Competence Center Operations & Supply Chain
Theodor-Heuss-Ring 23
50668 Köln
Tel.: +49. 221. 77109 560
Fax: +49. 221. 77109 31